

OpenR@thaus

Schnittstelle zum Finanzwesen

[12.02.2018] Die Samtgemeinde Sögel stellt ihren Bürgern Steuerbescheide direkt aus dem Finanzwesen Infoma newssystem bereit. Möglich macht dies die neue Schnittstelle OR-Finanz der Lösung OpenR@thaus.

Mit der neuen Schnittstelle OR-Finanz können nun Finanzbuchhaltungssysteme an die Lösung OpenR@thaus angebunden und Bürger aktiv mit Steuerbescheiden und anderem angesprochen werden. Als erste Kommune in Niedersachsen nutzt die Samtgemeinde Sögel OpenR@thaus für die Bereitstellung von Steuerbescheiden aus Infoma newssystem heraus. Über diese von der ITEBO-Unternehmensgruppe entwickelte Kommunikationsebene erhalten Bürger und Unternehmen Einblick in veranlagte Steuerobjekte und die zugehörigen Bescheide. So sind nach Angaben von ITEBO Informationen zu Grundbesitzabgaben, Hundesteuer oder Gewerbesteuer jederzeit online zugänglich, Bescheide können nachgedruckt oder digital abgelegt werden. „Unser Ziel ist es, gezielt mit dem einzelnen Bürger zu kommunizieren. Mit der Schnittstelle OR-Finanz können wir nun Steuerbescheide digital zustellen. Das ist ein wichtiger Schritt zur digitalen Kommune“, sagt Vitali Wirch, IT-Leiter der Samtgemeinde Sögel. Wie ITEBO weiter mitteilt, erfolgt der Datentransfer zwischen Infoma newssystem und OpenR@thaus über eine verschlüsselte Verbindung. Über die Schnittstelle werden Bescheide in das Bürgerkonto automatisch zugestellt. Bürger und Unternehmen erhalten neben der Einsicht in ihre Bescheide zusätzlich die Möglichkeit, ihre Bankverbindung zu aktualisieren und Einzugsermächtigungen für ihre Steuerobjekte zu verwalten. Um Kontrolle über die Änderungen zu ermöglichen, werden die neuen Daten nicht automatisch in Infoma newssystem verarbeitet, sondern erst nach Freigabe durch einen Sachbearbeiter in das System übernommen.

(bs)

Stichwörter: Fachverfahren, Sögel, Finanzwesen, Bürgerservice, OpenR@thaus